

# Brunnquell aller Güter

(J.S.Bach, Musicalisches Gesang-Buch G.C. Schemelli, BWV 445)

1. Brunnquell aller Güter, / Herrscher der Gemüter, / lebendiger Wind,  
Stiller aller Schmerzen, / dessen Glanz und Kerzen / mein Gemüt entzündt.  
lehre meine schwache Saiten / deine Kraft und Lob ausbreiten

3. Bräutigam der Seelen, / lass mich in der Höhlen / deiner Lieblichkeit  
Ruh und Zuflucht finden, / lass mich von den Winden / trüber Not befreit,  
komm herfür, o Gnadensonne, / küsse mich mit Trost und Wonne.

4. Teure Gottesgabe, / komm, o komm, mich labe, / sieh, ich bin verschmacht,  
komm, o mein Verlangen, / komm, mein Lieb, gegangen, / denn mein Herze lacht,  
wird vom Neuen ganz erquicket, / wann es, Labsal, dich erblicket.

7. Führe meine Sachen, / meine Schlaf und Wachen, / meinen Tritt und Gang,  
Glieder und Gesichte, / dass mein arm Gedichte, / dass mein schlecht Gesang,  
Wandel, Werk und Stand für allen, / dir, o Vater, mag gefallen.

Text: Johann Franck (1653)